

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)**

vom 10. Oktober 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Oktober 2025)

zum Thema:

Über gebührenpflichtige Parkzone in der Josef-Höhn-Straße informieren

und **Antwort** vom 30. Oktober 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 3. November 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/24104
vom 10.10.2025

über Über gebührenpflichtige Parkzone in der Josef-Höhn-Straße informieren

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist.

Frage 1:

Wer hat die Einrichtung der gebührenpflichtigen Parkzone vor dem Haus Josef-Höhn-Straße 21 in Hohenschönhausen veranlasst?

Frage 2:

Wann wird diese Parkzone offiziell in Betrieb genommen?

Frage 3:

Wie gestaltet sich das Besitzverhältnis des Parkplatzes vor der Josef-Höhn-Straße 21?

Antwort zu 1 bis 3:

Die Fragen 1 bis 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die gegenständlichen Flächen vor dem Haus Josef-Höhn-Straße 21 in Hohenschönhausen stehen im privaten Eigentum der Kitfix Immobilien GmbH & Co. KG. Wer die nicht öffentliche und

damit zivilrechtlich verantwortete Einrichtung entgeltpflichtiger Parkbereiche konkret veranlasst hat und wann diese in Betrieb genommen wurden, ist dem Senat nicht bekannt.

Berlin, den 30.10.2025

In Vertretung

Arne Herz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt